

Er scheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

N^o 126.

Leipzig, Mittwoch den 4. Juni.

1879.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Gesellschaft f. vervielfältigende Kunst in Wien.

† **Künste**, die graphischen. Red. v. O. Berggruen. 1. Jahrg. 3. Hft. 4. * 5. —

Hinrichs'sche Buchh., Verl.-Gto. in Leipzig.

Saphir, A., Christus u. die Schrift. Aus dem Engl. von J. v. Lancizolle. 2. Aufl. 8. * 1. 20; geb. * 2. —

v. Grumbkow in Dresden.

Repertoire d. herzogl. Meiningischen Hof-Theaters. Officielle Ausg. 1—13. Hft. 16. ä * —. 40

Inhalt: 1. Björnson, Zwischen den Schlachten. — 2. Kleist, die Hermannschlacht. — 3. Kleist, das Käthchen v. Heilbronn. — 4. Kleist, Prinz v. Homburg. — 5. Molière, die gelehrten Frauen. — 6. Molière, der eingebildete Kranke. — 7. Schiller, Fiesco. — 8. Schiller, die Räuber. — 9. Schiller, Wilhelm Tell. — 10. Shakespeare, Julius Cäsar. — 11. Shakespeare, der Kaufmann v. Venedig. — 12. Shakespeare, Was ihr wollt. — 13. Shakespeare, das Wintermärchen.

Knapp in Leipzig.

Uhland, W. H., Leistungen u. Fortschritte in der Construction der Motoren, Regulatoren, Triebwerke u. Maschinenelemente. 8. * 6. —

Kortkamp in Berlin.

Beschluß d. evangelischen Ober-Kirchenraths vom 13. Juni 1878 in der Disziplinar-Untersuchungssache wider den Pfr. Dr. Kalthoff in Nidern, u. Erkenntniß d. kgl. Gerichtshofs f. kirchl. Angelegenheiten vom 15. Febr. 1879, in der Berufungssache d. Pfr. Dr. Kalthoff. 8. * —. 40

Krabbe in Stuttgart.

Palleske, G., Schiller's Leben u. Werke. 10. Aufl. 2 Bde. 16. * 5. —; geb. baar * 6. 75

G. Lambert in Thorn.

Copernicus, N., üb. die Kreisbewegungen der Weltkörper. Uebers. u. m. Anmerkgn. v. C. L. Menzzer. 8. * 12. —

Koerner, Thorn, seine ehemalige Bedeutsamkeit u. seine alten Bau-Denkmalen. 8. * 2. —

Schmidt's Buchh. in Oldenburg.

Hansen, Th. G. F., Wann dürfen wir hoffen auf den Segen der christlichen Gemeinschaft? Antrittspredigt. 8. ** —. 50

Tappen in Sigmaringen.

Schnell, G., neue Beiträge zur Geschichte u. Literatur d. hl. Fidelis v. Sigmaringen. 8. * —. 60

Trenow in Breslau.

Encyklopaedie der Naturwissenschaften. Hrag. v. G. Jäger, A. Kenn-gott, Ladenburg etc. 1. Abth. 3. Lfg. enth.: Handwörterbuch der Zoologie u. Anthropologie. 1. Lfg. 8. * 3. —

Voss in Leipzig.

Brandt, J. F., Mittheilungen üb. die Gattung Elasmotherium, besonders den Schädelbau derselben. 4. St.-Petersburg. * 3. —

— Tentamen synopsis Rhinocerotidum viventium et fossilium. 4. St.-Petersburg. * 2. 20

Famintzin, A., embryologische Studien. 4. St.-Petersburg. * 1. 30

Jaba, A., Dictionnaire kurde-français. Publié par F. Justi. 8. St.-Petersburg. * 6. 20

Mémoires de l'académie impériale des sciences de St.-Petersbourg. 7. Série. Tome 26. Nr. 5—11. 4. St.-Petersburg. * 13. 70

— 5. * 2. 20. — 6. * 3. —. — 7. * 2. 70. — 8. * 2. 50. — 9. * 1. —. — 10. * 1. 30. — 11. * 1. —

Menschutkin, N., Recherches sur l'influence exercée par l'isomérisation des alcools et des acides sur la formation des éthers composés. 4. St.-Petersburg. * 1. —

Merejkowsky, C., Etudes sur les éponges de la mer blanche. 4. St.-Petersburg. * 2. 70

Owsjannikow, Ph., üb. die Rinde d. Grosshirns beim Delphin u. einigen anderen Wirbelthieren, nebst einigen Bemerkgn. üb. die Structur d. Kleinhirns. 4. St.-Petersburg. * 1. —

Repertorium f. Meteorologie, hrag. v. der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Red. v. H. Wild. 6. Bd. 1. Hft. 4. St.-Petersburg. * 7. 70

Wild, H., üb. die Bestimmung der absoluten Inclination m. dem Inductions-Inclinatorium. 4. St.-Petersburg. * 2. 50

Nichtamtlicher Theil.

Berliner Reformbestrebungen.

III. *)

Von anscheinend wahrhaft väterlicher Fürsorge für alle über Berlin verkehrenden Sortimenten beseelt, hat die „Corporation der Berliner Buchhändler“ das schon mehrfach in diesem Blatte besprochene Rundschreiben an die deutschen Verleger erlassen. Gewiß erweckt es ein freundliches Gefühl, den Stärkeren für seinen schwachen Nebenmenschen in das Bestreben eintreten zu sehen, dessen üble Lage zu bessern und so, wie es hier auf den ersten Blick erscheint, eine Neuerung zu schaffen, die belebend auf die schlimme Stellung des Sortimenters in der Provinz einwirken könnte.

*) II. S. Nr. 121.

Sechshundvierzigster Jahrgang.

Allein der Hauptzweck unserer Berliner Kollegen tritt zu klar hervor; der schärfer Prüfende sieht zu deutlich das Herrbild des Eigennutzes unter dem geschickt drapirten Mantel christlicher Nächstenliebe zu Tage treten, als daß der Reform(?)-Vorschlag eine wahre Freude verursachen, einen Erfolg haben könnte. Was will die „Corporation der Berliner Buchhändler“? Ersparungen an Fracht, Emballage, Zeit und Commissionspesen für die auswärtigen Sortimenten sind ihr Nebensache, da es ja jeder Berliner Firma unbenommen bleibt, sich bei ihren Geschäftsfreunden für den erforderlichen größeren Zuschuß an die Berliner Bestellanstalt zu erholen. Der Hauptzweck läßt sich in drei Worten sagen, diese lauten: Portofreiheit für Berlin!

Natürlich macht man es jetzt den Verlegern mundgerecht, es